

Guten Tag,

Ich möchte kurz mein Szenario beschreiben und hoffe auf ein paar hilfreiche Tipps.

Ich habe ca. 1 Jahr lang Minox genommen.

Dadurch hat sich mein Haarausfall zwar nicht verbessert doch das Volumen der Haare hat sich auch nicht verschlechtert. Ebenso wurde die Bildung der GHE verlangsamt.

Nach Absprache mit meinem Hautarzt bin ich dennoch von Minox auf Finasterid umgestiegen. Die Minox Kur habe ich von einem Tag auf den anderen abgebrochen (was im Nachhinein ein Fehler war) und mit Fin angefangen.

Bereits 2 Monate nach dem Abbruch der Minox Kur hat sich das berüchtigte Shedding bei mir eingestellt und es vielen +- 200 Haare am Tag aus.

Als es im 3. Monat nicht besser wurde habe ich mich dafür entschieden Fin weiter zu nehmen und zusätzlich Minox anzuwenden.

Vielleicht war ich etwas zu ungeduldig.

Denn seit ich nun wieder regelmäßig Minox nehme (1x am Tag), hat sich das Shedding verschlimmert.

Es sind nun 200-300 Haare am Tag. Ich verliere föhl- und sichtbar an Volumen und die GHE werden größer.

Soll ich einfach abwarten und hoffen dass das Shedding bald aufhört und ich wieder eine Verbesserung des Haarwuchses erlebe?

Soll ich wieder mit Minox aufhören und auf die Wirkung von Fin hoffen?

Über Hilfe wäre ich sehr dankbar.

Denn langsam beunruhigt mich der starke HA.

Zudem möchte ich in knapp 4 Monaten in den Urlaub an den Strand gehen. Und zwar mit vollem Haar und ohne größere GHE

Infos:

Fin nehme ich nun seit etwa 4 Monaten.

Minox wieder seit ca. 1 Monat.

---